



## **Die Justus-von-Liebig-Schule Göppingen ist Teil des zehnjährigen Jubiläums der Bildungsregion Göppingen**

Vom 30.09.24 bis 12.10.24 war auf dem Schulhof der Justus-von-Liebig-Schule Göppingen die Ausstellung „Gegen das Vergessen“ des Künstlers Luigi Toscano zu erleben.

Ziel der Ausstellung ist die Überwindung der historischen Distanz zu den NS-Verbrechen. Auf dem Schulhof werden 19 überlebensgroße Portraits von Opfern des Holocausts gezeigt, welche den individuellen Schicksalen ein Gesicht geben. Über QR-Codes und ein Plakat sind Information zu den Bildern erhältlich.

Das Projekt „Gegen das Vergessen“ läuft bereits seit dem Jahr 2014 und es fanden über 400 Begegnungen an nationalen und internationalen Orten statt. Dem Künstler Luigi Toscano ist dabei der barrierefreie Zugang an öffentlichen Orten wichtig, so dass der Auseinandersetzung mit den Inhalten der Ausstellung nichts entgegensteht.

Die Ausstellung wurde von einer Projektgruppe der SG3/2 im Rahmen des Geschichte- und Gemeinschaftskundeunterrichtes kuratiert und ist Teil des zehnjährigen Jubiläums der Bildungsregion Göppingen. Die feierliche Eröffnung fand am Montag, den 30.09.24 statt. Die Schülerinnen Franziska und Sofie führten gemeinsam durch den Abend. Amy begleitete die Veranstaltung am Klavier. Mit dabei waren auch die verantwortliche Lehrerin, Sarah Lessig, die Leiterin des Amtes für Schulen und Bildung des Landkreises Göppingen, Martina Dolle, und Göppingens 1. Bürgermeisterin, Almut Cobet.